

Im Abseits der Gruppe 47 – Albert Vigoleis Thelen und andere 'Unzeitgemäße' im Literaturbetrieb der 1950er und 60er Jahre

Tagung, Freitag, 03.06. - Samstag, 04.06.2016

Kulturwissenschaftliches Institut Essen, Goethestraße 31, 45128 Essen

Programm

Freitag, 03.06.2016

- 9:00 Eintreffen der TeilnehmerInnen, Begrüßungskaffee
- 9:30 **Begrüßung und Einführung**
Werner Jung (Universität Duisburg-Essen)
- 9:45 Michael Haase (Universität Heidelberg)
Die Müdigkeit der Torpedokäfer - Oskar Maria Grafs und Franz Jungs Verhältnis zum Nachkriegsdeutschland
- 10:30 Simon Richter (University of Pennsylvania, Philadelphia)
Fritz von Unruh – literarischer Nichterfolg in der Nachkriegszeit
- 11:15 Jaap Grave (Universität Münster)
Das Nomadische im Werk und Leben Grete Weils
- 12:00-14:00 Mittagessen
- 14:00 Andreas Solbach (Universität Mainz)
Atmosphäre und Realität bei Ernst Kreuder
- 14:45 Heinz Schumacher (Universität Duisburg-Essen)
Ein Autor von unzeitgemäßer Modernität. Gregor von Rezzori im literarischen Feld der fünfziger und beginnenden sechziger Jahre
- 15:30-16:00 Kaffeepause
- 16:00 Jost Eickmeyer (Freie Universität Berlin)
Fernes Exil und Inneres Reich – Albert Vigoleis Thelen und Wolf von Niebelshütz als Extrempunkte einer literarkritisch verdrängten Linie deutscher Literatur
- 16:45-17:30 Jörg Wesche (Universität Duisburg-Essen)
Barocke Schreibweisen – frühneuzeitliche Geschichten. Zur Abseitsposition von Geschichtsfiktion bei Wolf von Niebelshütz
-
- 19:30 [in Kooperation mit der Stadtbibliothek Essen]
**Quatschverzapfer, Prallerzähler und Phantasiemaschinenbetreiber:
Albert Vigoleis Thelen in seinen Briefen**
Ein Abend mit Ulrich Faure, Jürgen Pütz und Thelen-Texten, gelesen von Wolfgang Schiffer
- [20:45 Gemeinsames Abendessen]

Samstag, 04.06.2016

- 9:30 Anna M. Parkinson (Northwestern University)
Zwischen Nirgendwo und Immer wieder: Das Unzeitgemäße in Hans Keilsons Romanen und die nicht ganz verpasste Begegnung mit dem „Tod des Widersachers“
- 10:15 Carl Niekerk (University of Illinois at Urbana-Champaign)
Schreiben außerhalb der Nation und der deutsch-niederländische Kontext: Hans Keilson, Nico Rost und Albert Vigoleis Thelen
- 11:00 W.B. van der Grijn Santen (Doetinchem)
Drei Randfiguren: Albert Vigoleis Thelen, Konrad Merz und Helmut Salden
- 11:45 Pause mit Mittagsimbiss
- 12:30 Moritz Wagner (Université de Genève)
Zu Albert Vigoleis Thelens „Poetik des Humors“ und der problembehafteten Rezeption seiner „Exilliteratur“ in den 1950er und 60er Jahren
- 13:15 Jürgen Pütz/Heinz Eickmans (Köln/Duisburg-Essen)
Nichts für „sprachschämige Verleger“ und „promovierte Lektorats-Eunuchen“: Das „Vigoleis-Wörterbuch“
- 14:00 **Resumee und Verabschiedung**
Werner Jung (Universität Duisburg-Essen)
- ca. 14:15 Ende der Veranstaltung